

SCHRIFTLICHE ANFRAGE

der Abgeordneten **KO Dr. Andrea Haselwanter-Schneider**
an **LR Mag. Annette Leja**

betreffend:

HG Lab Truck GmbH:

Wie hoch waren die Gesamtkosten für das Land Tirol?

Die Tiroler Landesregierung hat ohne Ausschreibung zwei Verträge mit der HG Lab Truck GmbH abgeschlossen. Der erste Vertrag hatte eine Laufzeit vom 25.09.2020 bis zum 31.03.2021. Der zweite Vertrag eine Laufzeit vom 01.04.2021 bis zum 30.06.2021.

Aus diesem Sachverhalt ergeben sich folgende Fragen:

- 1.) Wie hoch waren die Gesamtkosten für das Land Tirol aus diesen beiden Vertragsverhältnissen? (Bitte um Bruttoangaben)
- 2.) Wer von Seiten der Landesregierung hat entschieden, den zweiten Vertrag (Laufzeit vom 01.04.2021 bis zum 30.06.2021) wieder ohne Ausschreibung, entgegen der Klarstellung und Aufforderung des Bundesministeriums vom Jänner 2021, direkt an *die HG Lab Truck GmbH* zu vergeben?
- 3.) Landeshauptmann Platter hat im Mai erklärt, dass sich *die HG Lab Truck GmbH* von ihrem Geschäftsführer Ralf Herwig getrennt habe. Trotzdem hatte Herr Herwig – jedenfalls bis Ende Juni – Zugriff auf hochsensible Patientendaten der Firma *HG Lab Truck GmbH*, für die er angeblich nicht mehr tätig war. Das Land Tirol ist der Auftraggeber der Firma *HG Lab Truck GmbH* – jedenfalls bis Ende Juni – gewesen. Wie erklären Sie die Zugriffsmöglichkeit auf hochsensible Patientendaten durch den angeblich zuvor ausgeschiedenen Geschäftsführer Ralf Herwig?

- 4.) Warum haben sich angesichts des größten Datenskandals der Tiroler Politgeschichte – 24.000 Patientendaten wurden Medien zugespielt – bis dato weder Sie, Frau Landesrätin Leja, noch Sie, Herr Landeshauptmann Platter, als Auftraggeber der Firma „HG Lab Truck GmbH“ bei den betroffenen Tirolern öffentlich entschuldigt?
- 5.) Im Juni 2021 hat die die Virologin und Leiterin des Instituts für Virologie an der Medizinischen Universität Innsbruck, Dorothee von Laer, die Firma „Novatium GmbH“ als „Auffangfirma für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Geräte der HG Lab Truck“ bezeichnet.¹
Zu einem anderen Zeitpunkt war die Firma „Novatium GmbH“ als „Nachfolger“ der Firma „HG Lab Truck GmbH“ vorgestellt worden.²
In welchem Vertragsverhältnis steht das Land Tirol mit der Firma „Novatium GmbH“?
- 6.) Plant das Land Tirol mit der Firma „Novatium GmbH“ künftig ein Vertragsverhältnis einzugehen?
- 7.) Wenn ja, welches und mit welcher Laufzeit?
- 8.) Wie sieht der konkrete Übergabevertrag der Firma „HG Lab Truck GmbH“ an die Auffang- bzw. Nachfolgefirma „Novatium GmbH“ aus?
- 9.) Waren bzw. sind Sie in dieser Übergabe miteingebunden, zumal sich im Besitz der Firma „HG Lab Truck GmbH“ sehr viele sensible Daten befinden, die diese auf Grund der Beauftragung durch die Tiroler Landesregierung erhalten hat?
- 10.) Wie konnten Sie sicherstellen, dass von Seiten der Firma „HG Lab Truck GmbH“ während und nach der Vertragslaufzeit alle datenschutzrechtlichen Bedingungen eingehalten wurden und werden?
- 11.) Steht das Land Tirol aktuell in einem Vertragsverhältnis mit der „HG Lab Truck GmbH“?
- 12.) Wenn ja, um welches Auftragsvolumen mit welcher Vertragslaufzeit handelt es sich?
- 13.) Wenn ja, ist der Auftrag ausgeschrieben worden?
- 14.) Steht das Land Tirol aktuell in einem Vertragsverhältnis mit der „HG Pharma“?
- 15.) Wenn ja, um welches Auftragsvolumen mit welcher Vertragslaufzeit handelt es sich?
- 16.) Wenn ja, ist der Auftrag ausgeschrieben worden?
- 17.) Plant das Land Tirol ein Vertragsverhältnis mit der „HG Pharma“ einzugehen?
- 18.) Wenn ja, in welchem Bereich?
- 19.) Wenn ja, mit welcher Vertragslaufzeit?
- 20.) Wenn ja, wird es dazu eine Ausschreibung geben?
- 21.) Welches Unternehmen führt die Testungen für den Bereich „Sichere Gastfreundschaft“ durch?
- 22.) Mit welchem Auftragsvolumen und mit welcher Vertragslaufzeit?

¹ Siehe „Tauziehen um Nachfolge der HG Lab Truck“, 08.06.2021, <https://tirol.orf.at/stories/3107290/>, online am 28.09.2021

- 23.)Ist die Vergabe der Testungen für den Bereich „Sichere Gastfreundschaft“ ausgeschrieben worden?
- 24.)Wenn ja, wann?
- 25.)Wenn nein, warum nicht?
- 26.)Warum sollen regionale Labore die bisher von ihnen in Teststraßen wie Sillian, Matrei, Lienz und Fügen durchgeführten Coronatests künftig nicht mehr durchführen und mit dem Land Tirol abrechnen können?
- 27.)Warum nimmt das Land Tirol schrittweise privaten, regionalen Laboren Betätigungsfelder weg und vernichtet damit gerade in den Bezirken qualifizierte Arbeitsplätze?

Innsbruck, am 30. September 2021

² Siehe „Tauziehen um Nachfolge der HG Lab Truck“, 08.06.2021, <https://tirol.orf.at/stories/3107290/>, online am 28.09.2021